

nen Hannover. Und auch wenn mit Sascha Pierro immerhin ein Halb-Italiener in der Band vertreten ist, erblickte der gutaussehende Frontmann doch im urdeutschen Rotenburg an der Wümme das Licht der Welt. Dies hindert in Zeiten der Globalisierung aber längst niemanden mehr daran, heißblütige Dancefloor-Kracher wie „El Temperamento“, „La Discoteca“ oder „En España“ zu singen. Neben Deutschland konnten die Scheinspanier u.a. auch das

sche Band, die in Schweden die Top Ten der Single-Charts knackte.

21 Uhr, Paulaner Club (Hellbachstr. 105), Karten für 23,70 € im TICKET-SHOP.....**Recklinghausen**

Pop

Marquess

Was mit Hits à la „Vayamos Compañeros“ eindeutig nach einem spanischen Latin-Pop-Exports klingt, ist in Wirklichkeit eine deutsche Erfolgsgeschichte. Die Sommerhit-Produzenten, die mit ihrer vertonten Ferienlaune seit zwei Jahren Erfolge feiern, kommen aus dem gänzlich unmediterrana-



Land der Elche mit ihrem Latin-Pop aus Niedersachsen erobern: Nach Rammstein waren Marquess erst die zweite deut-